

Ersatzpflicht, siehe Einschreibsendungen.

Erscheinungsfest in Sachsen. S. 8. (Nr. 1.) S. 106. (Nr. 3.) S. 136. (Nr. 4.)
Ersausgaben. Auch etwas über Bibliophilie. Von Paul Alide. S. 2732.
(Nr. 66.)

Erzähler, Beliebte, siehe Meistgelesene Bücher.

Ettmayer, C., Bibliophile in München. S. 2304. (Nr. 56.)

Euliz, D., siehe Buchhandlungsgehilfen.

Ewald, Prof. Ernst, in Berlin. †. S. 224. (Nr. 6.)

Exlibris:

Literatur über Bücherzeichen: Almack, Edward, Bookplates. (London, Methuen & Co.). Besprechung von Bruno Conrad. S. 982. (Nr. 24.) — Stidelberger, Emanuel, Das Exlibris (Bibliothekzeichen) in der Schweiz und in Deutschland. Basel 1904. Besprechung von R. E. Grafen zu Leiningen-Westerburg. S. 1628. (Nr. 39.)

E. des Herrn M. Holland in Stuttgart. S. 416. (Nr. 10.)
— des Herrn Arno Hoffberg in Frankenberg. S. 986. (Nr. 24.)
— der Herren Otto Smelin, Carl Berkhan und der Waldbauerischen Buchhandlung in Passau. S. 1412. (Nr. 34.)
— des Herrn Dr. Müller-Mann in Leipzig und der Verlagshandlung P. N. van Kampen & Zoon in Amsterdam. S. 1670. (Nr. 40.) — des Herrn S. Karger in Berlin. S. 1875. (Nr. 45.) — des Herrn Hugo Goetze in Berlin. S. 2982. (Nr. 71.)

Preisaus schreiben der Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg für ein Exlibris für Volksbibliotheken. S. 2184. (Nr. 53.)

Vortrag über Alois Kolb in der österr. Exlibris-Gesellschaft in Wien. S. 2732. (Nr. 66.)

F.

Fabrice, von, sächsischer Gesandter, in München. Bibliotheksverkauf. S. 2304. (Nr. 56.)

Fachschulen, siehe Lehranstalten.

Fälschungen, siehe Geld.

Familienfreund, Kleiner, (Verhütung der Empfängnis). Verlag von Philipp Hülfemann in Leipzig. Beschlagnahme. S. 2141. (Nr. 52.)

Farben für das graphische Gewerbe, siehe Buchdruckgewerbe.

Farbendrucke, Farbenholzschnitte, siehe Ausstellungen — Japan.

Faust, Dr., Launen der Liebe. Budapest, Bibliographische Anstalt. S. 1444. (Nr. 35.)

Fehlsfeld, Friedrich Ernst, in Freiburg i/Br., siehe Jung, Die badische Geschichte.

Feilhalten, siehe Altstudien — Unzüchtige Bilder u. Bücher.

Fest, Friedrich, Buchhändler in Marglan bei Salzburg. †. S. 460. (Nr. 11.)

Festaus schuß des V.-B. für die Buchhändlermessen. Beschluß des Vorstandes über die Einrichtung eines ständigen Festaus schusses. S. 1941. (Nr. 47.) Ernennung desselben. S. 2297. (Nr. 56.)

Feuer im Altenburger Schloß. S. 1364. (Nr. 33.)

Fider, Otto, in Leipzig. Seine neue Bibliographie: Philologiae Novitates. S. 2873. (Nr. 69.)

»Figaro« Parisier Zeitung, siehe Romanleser.

Finnland. Veränderungen des Pressegesetzes. S. 1544. (Nr. 37.)

Firmin-Didot, Paul, in Paris. †. S. 1842. (Nr. 44.)

Fischer-Düffelmann, Die Hausärztin. Gegen Verschleuderung dieses Buches in Warenhäusern. S. 1361. (Nr. 33.)

Flagellantismus, siehe Unzüchtige Bücher.

Fode, Eduard, i/S. J. M. Gebhardt's Verlag, in Leipzig. †. S. 8. (Nr. 1.)

Formulare für kaufmännische Buchführung. Das Urheberrecht an ihnen. Von Dr. jur. Wiberfeld. S. 2227. (Nr. 54.)

— Siehe Postüberweisungsverfahren.

Foersters, A., Verlag, und »Das Buchgewerbe« A. Foersters Verlag in Leipzig. Konkurs-Eröffnung. S. 2735. (Nr. 66.) S. 2781. (Nr. 67.)

Fortsetzungen, siehe Kontinuationslisten.

Frande, A., vorm. Schmid & Frande in Bern. Über seine Geschäftseinrichtung. S. 590. (Nr. 14.)

Franke, J. S., (H. Wortmann), Beschlagnahme folgender Bücher: Amor und Hymen. Zürich und St. Ludwig i/E., Selbstverlag. S. 2141. (Nr. 52.); — Enthüllte Geheimnisse der Liebe und Ehe. Ebd. S. 2141. (Nr. 52.); — Der Jugendspiegel. Ebd. S. 2141. (Nr. 52.); — Der Mädchenpiegel. Ärztlicher Ratgeber. Ebd. Erkenntnis auf Unbrauchbarmachung von vier Bildern dieses Buches. S. 775. (Nr. 19.); — Das Menschenystem (auch der Mensch und sein Geschlecht). [Das Buch der Liebe. Neue Folge XXI.] Dresden, Max Fischer (auch Zürich und St. Ludwig im Elsaß, Selbstverlag des Verfassers). Erkenntnis auf Unbrauchbarmachung von vier Bildern dieses Buches. S. 775. (Nr. 19.) Beschlagnahme. S. 2141. (Nr. 52.); — Das Paradies der Liebe und Ehe. Zürich und St. Ludwig i/E., Selbstverlag. S. 2141. (Nr. 52.); — Das Weib als Prostituierte und Verbrecherin. Druck von Fischer in Dresden. S. 2141. (Nr. 52.)

Frankfurt a/M., siehe Bibliothekswesen.

Franklin, Prof. Dr. von, in Tübingen. Bibliotheksverkauf. S. 1364. (Nr. 33.)

Frankreich:

Statistik (1903) der literarischen Produktion u. Aus Droit d'Auteur. S. 809. (Nr. 20.)

Die »Crise du Livre«. Aus Droit d'Auteur. S. 810. (Nr. 20.)

Änderung der französischen Rechtschreibung. S. 1363. (Nr. 33.)

Über den schlechten Schutz französischer Urheberrechte in Rußland. S. 2145. (Nr. 52.)

Siehe auch Cercle de la Librairie — Literarverträge — Zollwesen.

Frauenschule, Soziale, in Berlin-Zehlendorf. S. 1055. (Nr. 26.)

Freigegebene Druckschriften, siehe Aufhebung von Beschlagnahmen.

»Fremdenverkehr« statt »Fremdenindustrie«. S. 1632. (Nr. 39.)

Frevert, Karl, (i/S. V. G. Teubner), in Leipzig. Ernennung zum Ehrenmitgliede des Leipziger Buchhandlungsgehilfenvereins. S. 288. (Nr. 7.)

Froese, Waldemar, Physiologie der Liebe oder die Geheimnisse der Zeugung; — Rettungskanker für Liebesleute. Königsberg i/Pr., Selbstverlag. Beschlagnahme. S. 2141. (Nr. 52.)

Fuendeling, Th., in Hameln. 25jähriges Selbstständigkeitsjubiläum. S. 68. (Nr. 2.)

Fünfmärkstüde, siehe Taler.

Fünzigpfennigstüde, siehe Geld.

»Funken«, siehe Verlag der Funken.

G.

Gaederz, Prof. Dr. Karl Theodor, Reuter-Forscher, in Greifswald. Rücktritt vom Amt. S. 3018. (Nr. 72.)

Garcia, Dr. Manuel, Sänger und Gesanglehrer, Erfinder des Kehlkopfspiegels, in London. †. S. 1270. (Nr. 31.) Ehrungen. S. 2468. (Nr. 60.) S. 2779. (Nr. 67.)

Gasson, Paul, Die Geschlechtslehre (Sexual-Physik). Verlagshaus Digel in Hamburg. Beschlagnahme. S. 2141. (Nr. 52.)

Gebhardt, Bruno, Prof. in Berlin. Bibliotheksverkauf. S. 2262. (Nr. 55.)

Geheimnisse, Die, verrufener Häuser und der Kinder-Prostitution in modernen Großstädten. Berl. v. Philipp Hülfemann in Leipzig. Beschlagnahme. S. 2141. (Nr. 52.)

Geheimnisse, Die, der Prostitution. Verlag v. W. Bernhardt in Berlin. Beschlagnahme. S. 2141. (Nr. 52.)

Gehilfengehälter, siehe Buchhandlungsgehilfen.

Geist, Der, als Ware, siehe Plutus.

Geld:

Ausführungen des Staatssekretärs des Reichsschatzamt's Freiherr von Stengel im deutschen Reichstag über die Enquete betr. Dreimärkstüde und Taler, über die Neuprägung von Fünzigpfennigstücken und Fünfmärkstücken u. S. 745. (Nr. 18.)

Das neueste Geldstüd: die halbe Mark. S. 985. (Nr. 24.)

Neuausprägung von Zehnpfennigstücken. S. 1229. (Nr. 30.)

Denkmünzen (Fünf- und Zweimärkstüde) an † König Georg von Sachsen. S. 657. (Nr. 16.)

Falsche Einhundertmarkscheine. S. 1909. (Nr. 46.) — Zwanzig-Kronen-Noten. S. 2068. (Nr. 50.)

Neue österreichische Zehn-Kronen-Noten. S. 1756. (Nr. 42.)

Geldmarkt, Vom, siehe Reichsbank: Wechseldiskont.

Gemälde. Prozeß wegen zweier unechten G. von Gerard Dow und Jan Hackaert. (E. d. R.) S. 1449. (Nr. 35.) — Siehe auch Diebstähle — Versteigerungen.

Gensel, Friedrich Gustav, Buchhändler in Grimma. 50jähriges Bürgerjubiläum. S. 854. (Nr. 21.)

Geographentag, XV. Deutscher, in Danzig 1905. S. 1670. (Nr. 40.)

Georg, Karl, Schlagwortkatalog. IV. Band 1898/1902. Hannover 1903 bis 1904. Besprechung von — i. S. 1408. (Nr. 34.)

Gerichtsreferat, siehe Nachbildung und Nachdruck — Urheberrechtsgesetz, Deutsches, § 18.

Gerichtsstand in Nachdruckfachen. Von Justus. S. 1139. (Nr. 28.)

Gerichtsverfassungsgesetz. Änderung des § 113 betr. die Handelsrichter. S. 3062. (Nr. 73.)

Gerlach & Wiedling in Wien. Herausgabe eines Prachtwerkes über Wien. S. 1269. (Nr. 31.)

Geschäftsbücher, siehe Formulare.

Geschäftseinrichtung, siehe Frande, A., in Bern.

Geschäftsstelle des Börsenvereins:

Verzeichnis der hinterlegten Rundschreiben. S. 97. (Nr. 3.) S. 1089. (Nr. 27.) S. 2101. (Nr. 51.)

Bekanntmachung betr. die Geschäftsstunden der Bureaus an den Sonnabenden des Sommerhalbjahres. S. 2917. (Nr. 70.) S. 3137. (Nr. 75.)

Siehe auch Börsenblatt — Restbuchhandels-Ordnung — Verlehrsordnung.

Geschichte des Buchdrucks:

Zur Frage nach dem ältesten Druckdenkmal. Besprechung der 3. Veröffentlichung der Mainzer Gutenberg-Gesellschaft. Von G. Hölscher. S. 455. (Nr. 11.) Noch einmal zur Frage der Drucktechnik im Kanon Missae von 1458. Von G. Hölscher. S. 1947. (Nr. 47.)